

Information zum Datenschutz

Teilnahme an kostenlosen Informations-Veranstaltungen der VerbundVolksbank OWL eG

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

VerbundVolksbank OWL eG
Neuer Platz 1
33098 Paderborn
Telefon: 05251 294-0
E-Mail: info@verbundvolksbank-owl.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
Telefon: 05251 294-0
E-Mail: compliance@verbundvolksbank-owl.de

2. Welche Daten werden erhoben bzw. verarbeitet?

Der Umfang der im Rahmen von Veranstaltungen erhobenen personenbezogenen Daten variiert sich je nach Anlass. Hierzu verwendet die VerbundVolksbank OWL eG ein Kontaktformular. Die benötigten Felder werden für den Betroffenen im Formular kenntlich gemacht.

- Name, Vorname
- Ggf. Kontonummer bzw. IBAN (Kunden)
- Ggf. Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse)

3. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage basiert die Datenverarbeitung?

Die übermittelten personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Veranstaltung erhoben und verarbeitet.

Sofern eine Einwilligung vorliegt, verarbeitet die VerbundVolksbank OWL eG die Daten, um individualisierte Informationen, Empfehlungen und Angebote zu Produkten oder Dienstleistungen (wie beispielsweise Veranstaltungen) zukommen lassen zu können.

4. Wer bekommt meine Daten?

Die für die Durchführung von Veranstaltungen erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der VerbundVolksbank OWL eG verarbeitet, die mit der Organisation der Veranstaltungen betraut sind.

Sofern eine Einwilligung zur Verarbeitung der Daten zur individualisierten Ansprache vorliegen, erhalten ausgewählte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VerbundVolksbank OWL eG diese Kontaktdaten.

5. Wer sind die betroffenen Personen?

Betroffene Personen i.S.d. Artikel 4 Absatz 1 sind Personen, deren Daten die VerbundVolksbank OWL eG im Rahmen der Durchführung von Veranstaltungen durch deren Anmeldung erhoben bzw. verarbeitet werden.

6. Speicherdauer

Die über reguläre Kundendaten hinaus erhobenen personenbezogene Daten werden für maximal zwei Jahre aufbewahrt, bevor sie gelöscht werden – sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

8. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Artikel 6 Absatz 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.